

English around the world 3 und 4

Beitrag von „Lindbergh“ vom 13. August 2017 02:36

An meiner letzten Praktikumsschule arbeiteten alle Englischlehrer mit dem Sally-Lehrwerk und konzipierten ihren Unterricht sehr nah am Lehrwerk, was natürlich auch vom Lehrertyp abhängig ist (siehe immerguts Ausführungen im letzten Beitrag). Sally ist wohl einer der Marktführer im Primarenglischbuchbereich und verdankt wohl einen Teil ihres Erfolgs an Schulen zumindest in meinem Bundesland der Tatsache, dass eine der Autorinnen Englischdidaktikprofessorin in Hessen ist.

Zweisam: Du bist dir wegen der Anforderungen unsicher? Im Anfangsunterricht ist es so, dass du zunächst die Grundlagen legst und darauf aufbaust. Durch viele Wiederholungen durch dich und nach Aufforderung dann auch durch die Schüler übernehmen diese einen zunehmend aktiveren Teil im Unterricht. Zu Beginn verstehen die Schüler natürlich noch nichts. Sie erschließen sich dann (begünstigt durch Routinen und Gestiken) aus dem Kontext, was von ihnen gefordert ist und irgendwann folgt dann das tiefergehende Verständnis für die Fremdsprache (meist in der 4. Klasse oder auch erst in der Sek I).

Zur Orientierung für das an die Schüler gestellte Anforderungsniveau helfen sicher auch die Bildungsstandards, die formulieren, wo die Schüler am Ende der 4. Klasse stehen müssen. Ich hoffe, dass man mit euren Bildungsstandards arbeiten kann: Die Bildungsstandards im Fach Englisch in Hessen kannst du echt vergessen; wenn man die gelesen hat, ist man im Nachhinein so schlau wie vorher. Die bayerischen hingegen finde ich echt gut und dienen als gute Orientierung für Lehrer.

Bezüglich des Schrifteinsatzes: Da herrschen sehr unterschiedliche Meinungen, wie du schon festgestellt hast, und gefühlt jede Schule handelt das Thema anders. In Hessen müssen die Schüler am Ende der 4. Klasse in Bezug auf Schrifteinsatz folgendes können: *lautsprachlich gesicherte Wörter von Vorlagen abschreiben, Bilder sachgemäß nach Vorlagen beschriften, vertraute Wortbilder in Texten ergänzen, nach Modelltexten mit geübten Wort- und Satzbildern einfache Texte schreiben*. Wenn man eine fitte Lerngruppe hat, finde ich das schon fast ein bisschen wenig, aber wie es oft so schön heißt: Im Grundschulbereich geht mündliche vor schriftlicher Aktivität.